

6. Januar 1938

94  
154

Lieber Herr Montag,

Wegen Delacroix haben wir an die folgenden Museen geschrieben: Louvre, Petit Palais, Carnaulet, Bordeaux, Grenoble, Lille, Metz, Vannes, Reims, Rouen, sind aber einstweilen noch ohne Versicherungsbeträge, ausser von Carnaulet. Wegen Bordeaux telegraphiert Robinot soeben, dass wir die Versicherung für eine Million abschliessen sollen.

*die dabei Subvention*

Können Sie, wenigstens bei den Pariser Museen, mit-helfen, dass wir die Versicherungsbeträge erhalten? Natürlich sind auch die andern unerlässlich, damit die Bilder bei der Wegnahme durch Robinot wirklich "von Nagel zu Nagel" versichert sind.

Sodann müssen wir die Versicherungsbeträge kennen wegen des Ausstellungsbudget, für das wir nicht mit unbegrenzten Beträgen rechnen können. Wir haben auch Robinot um einen Voranschlag für die Verpackungs- und Speditionskosten ersucht. So schön die Delacroix-Ausstellung ja wahrscheinlich werden wird, so kann sich doch das Kunsthaus nicht daran verbluten und ich sehe schon jetzt die absolute Notwendigkeit, dass besondere Subventionen zur Verminderung der Versicherungs- und Speditionskosten flüssig gemacht werden müssen. Stehen dafür auf französischer und schweizerischer Seite Stellen zur Verfügung, bei denen Sie Zugang und Einfluss haben?

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

*W. W. F. ...*